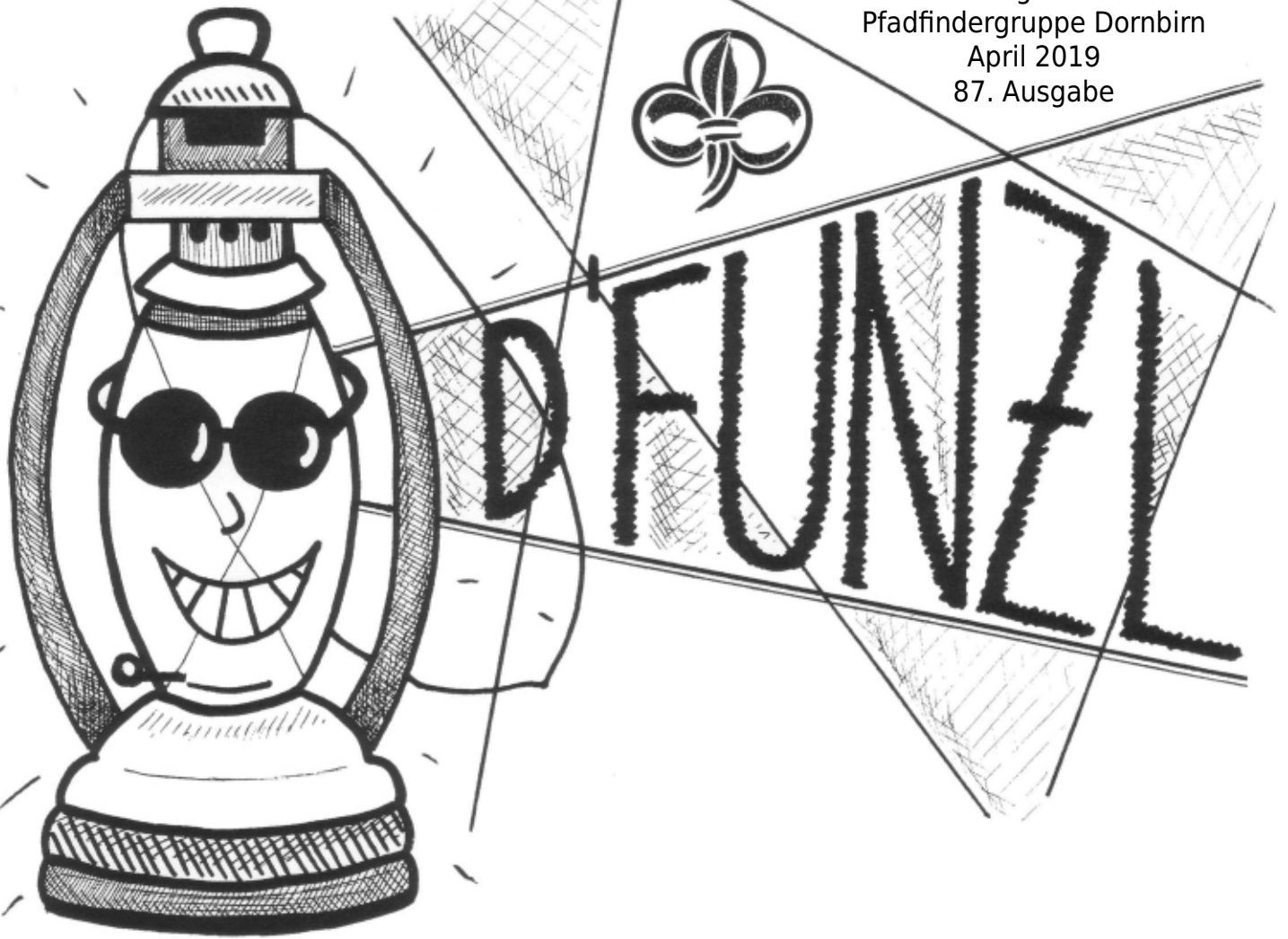




## 18. Dorobirar Pfadifunka





# Inhalt / Impressum

"Glück entsteht nicht durch das, was wir besitzen,  
sondern durch das, was wir geben und teilen."

Lady Olave Baden-Powell

## Inhalt

|                                         |    |
|-----------------------------------------|----|
| Termine                                 | 3  |
| Programm Pfadfinder-Club und Gilde      | 4  |
| Einladung Familientag                   | 5  |
| Freunde der Pfadfinder                  | 6  |
| Abenteuer Leben                         | 7  |
| Hochzeit                                | 8  |
| Friedensfeier 2018                      | 10 |
| Friedenslichtfeier - Neuburg 2018       | 12 |
| Friedenslicht 2018                      | 13 |
| 47. Dornbirner Flohmarkt                | 14 |
| 18. Dorobirar Pfadifunka                | 18 |
| Friedenslicht Wichtel Erdbeer           | 20 |
| Die Erdbeerwichtel bei der Stadtpolizei | 21 |
| WOLA Guides Markt                       | 26 |
| WOLA der Späher in Furx                 | 29 |
| Winteraktion GuSp                       | 34 |
| Thinking Day GuSp                       | 37 |
| CaEx WILA 2019                          | 40 |
| Beiträge der RaRold                     | 45 |
| Was?! Schon 20 Jahre Kunterbunt?!       | 55 |
| Pfadfinder-Club und Gilde               | 58 |
| D'Funzl-Rätsel                          | 63 |
| letzte Seite                            | 64 |

### Impressum:

Herausgeber:

Pfadfindergruppe Dornbirn

<http://pfadi-dornbirn.at>

Redaktion:

Nina Rehmann, Bettina Handl, Markus Mohanty, Manuel Kanitsch

Für den Inhalt verantwortlich:

Redaktion der FUNZL

Kontakt:

[dfunzl@pfadi-dornbirn.at](mailto:dfunzl@pfadi-dornbirn.at)

<http://pfadi-dornbirn.at/dfunzl>

Druck:

VIGL-Druck GmbH





# Termine

**„Feel the nature“ #usse  
„Steh auf, die Welt braucht dich!“**

## **13. – 22.04.2019 OSTERFERIEN**

|                     |            |                                  |             |
|---------------------|------------|----------------------------------|-------------|
| 30.03.2019          | Sa         | Flurreinigung der Stadt Dornbirn | alle        |
| 04. –<br>07.04.2019 | Do –<br>So | Dornbirner Messe – Junge Halle   | alle        |
| 25.04.2019          | Do         | Landesstufenhock in Rankweil     | LeiterInnen |
| 27.04.2019          | Sa         | PWA-Ball                         | alle        |
| 29.04.2019          | Mo         | Scoutshop im Pfadiheim           | alle        |
| 04.05.2019          | Sa         | Familiientag                     | alle        |
| 06.05.2019          | Mo         | Elternratssitzung                | ER          |
| 11.05.2019          | Sa         | GuSp-Landesaktion                | GuSp        |
| 15.05.2019          | Mi         | Ziehung 59. Pfadfinderlotterie   | alle        |
| 24. -<br>25.05.2019 | Fr –<br>Sa | WiWö-WoLa mit Landesaktion       | WiWö        |
| 27.05.2019          | Mo         | 5. Gruppenrat                    | LeiterInnen |

## **08. – 10.06.2019 PFINGSTEN**

**Pfingstlager GuSp: Zanzenberg**

**Pfingstlager CaEx: Radtour durchs Ländle**

**Pfingstlager RaRo: St. Georgen im Attergau**

Es wäre schön, wenn Ihr die Termine  
der Pfadigruppe Dornbirn berücksichtigen und somit besuchen könnt!





# Pfadfinder-Club und Gilde

## Programm April - Juli 2019

| Datum           | Zeit      | Veranstaltung                                                                                                        | Ort / Treffpunkt / Details                                                                                  |
|-----------------|-----------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| jeden Mittwoch  | 09.00     | wöchentliche <b>Gymnastikstunde</b> mit Brigitte Jochum                                                              | Turnhalle Markt, Schulgasse 38                                                                              |
| jeden Mittwoch  | 10.00     | <b>Frühschoppen im "Cookies"</b>                                                                                     |                                                                                                             |
| jeden Montag    | 18.00     | <b>Lernhilfe</b> für unsere Asylwerber                                                                               | von 18.00 - 19.30 Uhr im Pfadfinderheim                                                                     |
|                 |           |                                                                                                                      |                                                                                                             |
| Montag, 1.4.    | 19.00     | <b>Clubabend mit Referat von Dr. Christian Holzer: "Erbrecht neu und Pflegeregress"</b>                              | Präsentation Frühjahrs-Sommer-Programm mit Kulturfahrt (Memmingen und Buxheim)                              |
| Mittwoch, 17.4. | 16.00     | <b>Kloster Mehrerau: besinnlicher Nachmittag in der Karwoche</b>                                                     | anschließend ab 17.30 Uhr Einkehr im GH Lamm;                                                               |
| Freitag, 10.5.  | 08.00     | <b>Kulturfahrt</b> nach Memmingen (Stadtführung) und nach Buxheim (Führung Kartause)                                 | Tagesfahrt mit NKG-Reisen, Gäste-Teilnahme möglich                                                          |
| Mittwoch, 12.6. | 14.00     | <b>Betriebsbesichtigung Spar-Zentrale in Dornbirn-Wallenmahd mit Firmenpräsentation und Lagerrundgang</b>            | anschließend gemütliches Beisammensein im Timeout; empfohlene Anfahrt mit Fahrrad oder Öffis;               |
| Juni            | ca. 08.00 | <b>Frühjahrswanderung</b> Tafamuntbahn - Wiegensee - Zeinisjoch - Kopsstausee - Bielerhöhe - Partenen - Tafamuntbahn | wird kurzfristig je nach Schnee- und Wetterlage, ausgeschrieben; Treffpunkt bei der Talstation Tafamuntbahn |
| Sa, 29.6.       | 17.00     | <b>Freundefest am Eurocamp</b> (Details siehe Funzl)                                                                 | Wettbewerb am Nachmittag, gemütliches Beisammensein am Abend                                                |
| Montag, 1.7.    | 19.00     | <b>Generalversammlung:</b> Neuwahl des Vorstands                                                                     | anschließend: Reisefilm "Christine und Monika in Brasilien" und 2-Jahres-Rückblick von BIKU                 |
| Mitte Juli      | 14.00     | <b>Sommerausstellung "Alexandra Wacker"</b> im Palais Thum & Taxis, Bregenz                                          | anschließend ab 16 Uhr: Hock im Heurigen "Möth"                                                             |



# Einladung Familientag

Die Pfadfindergruppe hat sich mal wieder was Neues überlegt und lädt alle Pfadis mit ihren Mamas, Papas, Schwestern, Brüdern, Omas, Opas, Onkel, Tanten und alle weiteren Familienmitglieder, die gerne dabei sein möchten, ein zum

## **FAMILIEN(WANDER)TAG**

**AM 4. MAI 2019**

Wir starten alle gemeinsam beim Parkplatz an der Karren Talstation und starten unsere gemütliche Wanderung rund um den Zanzenberg. Auf dem Weg erwarten uns kleine Aufgaben, die die Stimmung heben und die Gemeinschaft fördern. Unser Ziel ist das Eurocamp, wo gemütlich gegrillt, gequatscht und gespielt werden kann – somit ist für Groß und Klein auf jeden Fall was dabei!

Genauere Details werden noch mit einer separaten Ausschreibung bekannt gegeben. Wir freuen uns, wenn ihr euch den Termin vormerkt und möglichst zahlreich dabei seid!



**ACHTUNG:** aufmerksamen Lesern ist aufgefallen, dass Start- und Endpunkt nicht gleich sind - bitte beachtet das bei eurer Anreise!





# Freunde der Pfadfinder

**„Heute wie Damals!“**

## **6. Treffen der „Freunde der Pfadi“**

**Samstag, 29.06.2019  
Eurocamp Zanzenberg**

Liebe Freunde der Pfadi!

Wie schon in den letzten 5 Jahren findet auch heuer wieder unser alljährlichen Treffen der Freunde der Pfadi am Zanzenberg statt!

Ab 17:00 Uhr dürft ihr wieder zurück in alte Pfadizeiten reisen und wie früher in einem traditionellen PWK mit viel Spaß und Phantasie um den legendären Wanderpokal kämpfen. Also – rein in die Wanderschuhe, Tüchle um den Hals und ab zur Patrullaufstellung aufs Eurocamp! Und wer noch die alte Pfadi-Uniform im Schrank findet, wird natürlich gebeten diese traditionsgemäß anzuziehen.

Ab 19:00 Uhr starten wir dann mit allen anderen Freunden der Pfadi den gemütlichen Teil des Tages. Wie immer ist für Verpflegung und Getränke gesorgt. Hunger, Durst und gute Stimmung dürft ihr gerne mitbringen.

Damit wir genügend Köstlichkeiten bereitstellen können, bitten wir um eure **Anmeldung bis spätestens den 22.06.2019** per Mail an [freunde@pfadi-dornbirn.at](mailto:freunde@pfadi-dornbirn.at)

Wir freuen uns auf einen lustigen, interessanten und heiteren Tag mit euch!

Günther, Tina und Silvia





## Wenn sich zwei lieben, freut sich der Storch!

**Emil Waibel ist**

...am 15. Dezember 2018  
...um 22:19 Uhr  
...mit 3980g und 52cm  
...im Krankenhaus der Stadt Dornbirn

zur Welt gekommen.

Wir gratulieren der Familie Silvia und Berni Waibel von ganzem Herzen und wünschen Lena und Pia viel Spaß beim Spielen mit ihrem Brüderchen Emil.



Emil Waibel





# Hochzeit

## Liebe kennt keine Grenzen

Kennengelernt haben sie sich in Norwegen, gewohnt haben sie in Brasilien, gelebt wird nun in Österreich!

Marika und Marco haben sich am 15. März 2019 getraut und starten nun gemeinsam ins Abenteuer Leben!

Geheiratet wurde im Standesamt im Dornbirner Rathaus, wo die beiden von den Wichteln und vielen Gästen von hier und aus aller Welt empfangen wurden. Im kleinen Kreis ging es dann weiter ins Gasthaus Hofsteiger in Schwarzach, wo noch ordentlich weitergefeiert wurde!

Wir wünschen den beiden nur das Allerbeste zur Hochzeit!

Das Leiterteam der Pfadfindergruppe Dornbirn

# 15.03

WE'RE MAKING THINGS OFFICIAL!





Werbung



**SCHNUPPERANGEBOT  
2 WOCHEN YOGA  
um € 20,-**

**Neu in Dornbirn:**  
Hot Yoga stärkt Deine Muskeln  
und bringt Dich in Form.  
Dein Rundum-Service für Körper & Geist.

**14 Tage Yoga - so oft du magst.**  
Details: [www.hotyogabox.at](http://www.hotyogabox.at)

▶ **HotYogaBox Pfadi-Special: -10% Rabatt auf Zeit- und Blockkarten\***  
\*Nur mit gültiger Scoutcard! Nicht mit anderen Rabatten/Aktionen kombinierbar.





## Friedensfeier 2018

Heuer haben wir uns einmal was Neues einfallen lassen und unsere Waldweihnacht wurde zur Friedensfeier.

Alle Stufen haben sich an unterschiedlichen Plätzen rund um den Marktplatz getroffen. Ziel war es, dass alle Stufen sich um 17.00 Uhr zum „Flashmob“ im Kirchenpark treffen.

Von den RaRold wurde eine Feuerschale, die auf einem fahrbaren Wagen montiert war, vom Heim zum Treffpunkt gezogen. Um diese Feuerschale sammelten sich alle Stufen. Nach einer kurzen Begrüßung wurde von allen die erste Strophe vom Lied „We shall overcome“, gesungen. Anschließend wurde von den einzelnen Stufen ein Text vorgetragen zum Thema Frieden. Dazwischen sangen wir je eine Strophe vom Lied.

Danach gingen alle gemeinsam in die Inatura. Dort angekommen war die Aufgabe an die Stufen, dass sie mit den mitgebrachten Laternen, auf denen bei manchen Buchstaben oben waren, Wörter zu finden, die wieder mit dem Thema Frieden zu tun haben:

Dies waren die Wörter: FRIEDEN & FREUDE, VERSÖHNUNG & LIEBE, RESPEKT & TOLERANZ, WÄRME & GEBORGENHEIT

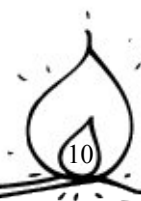
Die Laternen wurde auf die Mauer bei der Inatura gestellt. Zum Abschluss haben wir dann alle einen großen Kreis um die Laternen gemacht und das Gute Freunde Lied gesungen.

Somit war der offizielle Teil beendet, und es ging in den gemütlichen Teil über. Es gab zweierlei Suppen, Kinderpunsch und Glühmost, gegen eine freiwillige Spende.

Es war eine gelungene Aktion, die in dieser Form, mit ein paar Änderungen, sicher wieder einmal wiederholt werden kann.

Ein großes Dankeschön an alle die bei der Friedensfeier mit dabei waren.

Gut Pfad!  
Silvia





# Friedensfeier 2018



Wünsche und Gedanken werden ins Friedensfeuer geworfen.



Die Laternen erleuchten die einzelnen Buchstaben.





## Friedenslichtfeier - Neuburg 2018

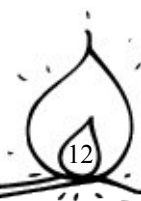
Dieses Jahr wurde das Friedenslicht vom Jugendrat Vorarlberg in Linz entgegengenommen. Auf der Neuburg erzählten sie von ihrer Reise auf der sie unter anderem auch das KZ besuchten. Für die friedliche Stimmung bei der Feier sorgten Kerzenlicht und musikalische Begleitung. Wir sangen alle gemeinsam „Bipi Spirit“ und reichten das ewige Licht von Hand zu Hand während wir unsere Wünsche für den Frieden mit dem Feuer teilten.

Im Anschluss gab es noch leckere Kekse und Punsch bei einem gemütlichen Ausklang im Warmen.



CaEx

Julia Moosmann, Ana Wüstner, Hannah Fäßler, Tobias Thurnher





## Friedenslicht 2018

Auch 2018 waren wieder zahlreiche Pfadis groß und klein am 24.12. in ganz Dornbirn unterwegs, um das Friedenslicht zu verteilen.

Der Erlös der gespendeten Gelder von 5.100,- Euro, wurde an die Vorarlberger Pfadfinder und Pfadfinderinnen übergeben. Damit werden die diesjährigen Sozialprojekte der Vorarlberger Pfadis unterstützt.

Ein Herzliches Dankeschön allen Spendern und auch allen, die das Friedenslicht verteilt haben!





## 47. Dornbirner Flohmarkt

Im Jahre 1971 nahm alles seinen Lauf, ganz unscheinbar und klein im Gasthof Mohren – 48 Jahre später ist die Idee noch genauso aktuell wie zu Beginn, nur das ganze Drumherum hat sich gewaltig verändert: inzwischen finden sich 600 freiwillige Mitarbeiter zusammen, um den Verkauf auf ca. 13.000 m<sup>2</sup> Fläche zu meistern. Letztes Jahr ist der Dornbirner Flohmarkt in die neuen Messehallen gewandert, da dachte noch jeder: das ist doch viel zu viel Platz! Weit gefehlt, es wurde jede Ecke optimal genutzt und das neue Platzkonzept war ein großer Erfolg! Da war es nur logisch, dass wir in diesem Jahr nochmal mehr Platz dazu bekamen, um noch mehr Gas zu geben und möglichst viele Warenspenden unter die Leute zu bringen, damit wieder tolle soziale Projekte unterstützt werden können.

Das Jahr 2019 hat für viele freiwillige Helfer damit gestartet, Dinge, die andere nicht mehr brauchen, zu sortieren, anzuschauen und dann möglichst gut in den Ständen zu platzieren, damit diese ein neues Zuhause bekommen können. 5 Wochen lang wurde jeden Dienstag, Donnerstag und Samstag gearbeitet, ab und zu gab es „Sonderschichten“ und in der letzten Woche vor dem Verkaufswochenende wurden nochmal die letzten Energiereserven aktiviert und sogar jeden Abend vorbereitet. Die viele Arbeit hat sich gelohnt, denn auch der 47. Dornbirner Flohmarkt war mehr als nur ein voller Erfolg! Schnäppchenjäger, Kaufwillige und Stöberer sind voll auf ihre Kosten gekommen, es war ein Ereignis für Groß und Klein! Das übliche Verkehrschaos blieb natürlich nicht aus, es hielt die Menge an Leuten aber nicht davon ab, wie alle Jahre wieder dabei zu sein und ordentlich zuzugreifen.

Wir dürfen sehr stolz sein auf diese lässige Aktion! Das Ergebnis kann sich sehen lassen und um es mit den Worten von Sunny zu sagen: „Es war gewaltig ... gigantisch ... großartig ... genial ... ufach sau guat!“ Was will man da mehr sagen?



Wir freuen uns aufs nächste Jahr!  
Das Flohmi-Team





## 47. Dornbirner Flohmarkt



Die glücklichen Gewinner des ersten Flohmi-Gewinnspiels.



Alte Schätze erstrahlen in neuem Licht.



## 47. Dornbirner Flohmarkt



Spaß bei der Arbeit





Werbung



**Florian Fäßler**

Betreuung von Haus und Garten  
sowie Montagen aller Art

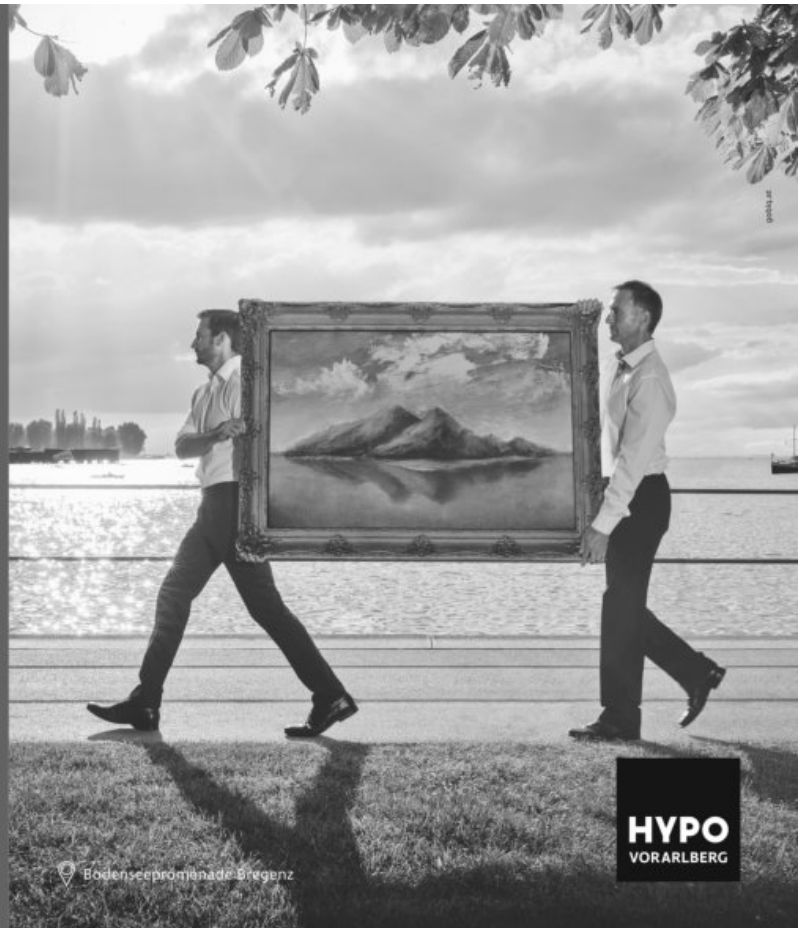
Rossmähder 39  
A-6850 Dornbirn  
T+F 05572 23346  
M 0664 5287974  
E [florian.faessler@gmx.net](mailto:florian.faessler@gmx.net)

**DIE  
SCHÖNSTE  
GEGEND,  
UM BERGE ZU  
VERSETZEN.**

**WER VIEL VORHAT, KOMMT ZU UNS.**

Mit der Hypo Vorarlberg an Ihrer Seite können Sie alles erreichen – von privaten Zielen bis hin zum Aufbau eines internationalen Unternehmens. Sie werden staunen, was ausgezeichnete Beratung und schnelle Entscheidungen alles bewirken können. Also: Welcher Berg darf's sein?

Hypo Vorarlberg in Dornbirn  
Rathausplatz 6, T 050 414-4000  
[www.hypovbg.at/dornbirn](http://www.hypovbg.at/dornbirn)



**HYPO**  
VORARLBERG

Bodensee Promenade Bregenz



## 18. Dorobirar Pfadifunka

Die Dornbirner Pfadfinder durften sich am 9. März zum 18. Mal über ein erfolgreiches Funkenabbrennen freuen. Bei stimmungsvoller Beleuchtung des Eurocamps und Köstlichkeiten aus der Funkenküche konnten die zahlreichen Besucher beobachten, wie die Hexe im lodernden Feuer verbrannte und der Winter ausgetrieben wurde.



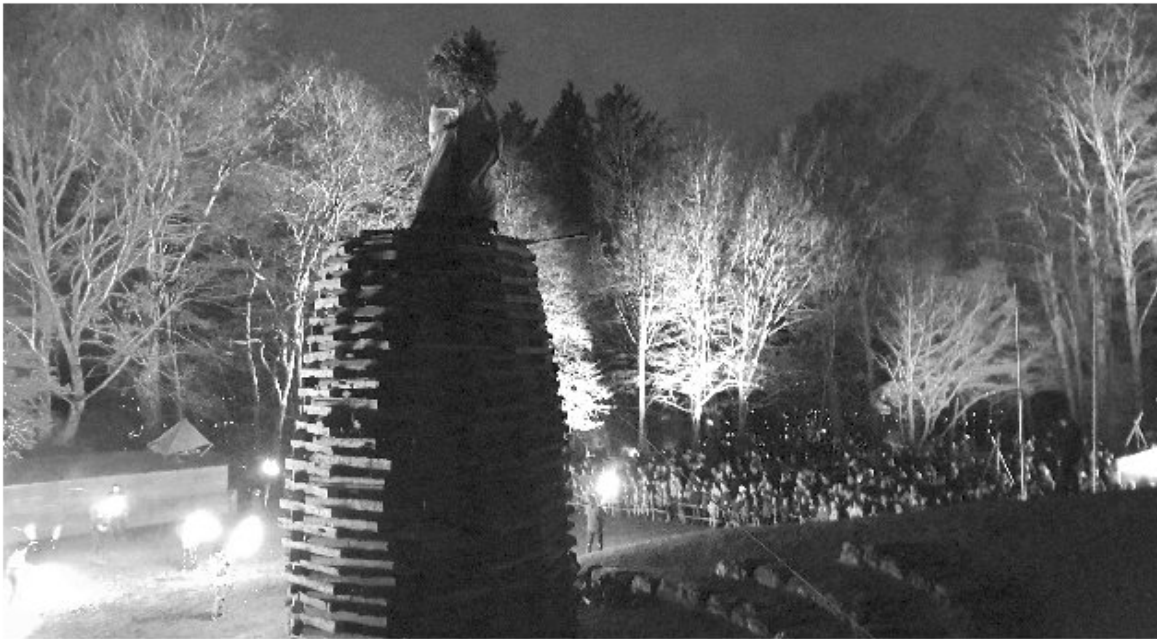
Auch für die „FunkaKids“ hieß es heuer zum ersten Mal: Anpacken! Nicht nur, dass sie unter den strengen Augen von Funkenmeister Marcel aktiv am Funkenbau beteiligt waren, auch beim Anzünden des Funkens waren Sie dieses Mal live dabei.





## 18. Dorobirar Pfadifunka

War das spektakuläre Klangfeuerwerk des Pfadifunkens in der Vergangenheit schon fast legendär, wurde dieses Jahr zum ersten Mal aus Umweltschutzgründen darauf verzichtet. Es war auch so ein toller und gemütlicher Abend für Klein und Groß.



Die Funkenmannschaft bedankt sich bei allen Besuchern fürs Kommen!  
Ein spezieller Dank gilt allen Sponsoren, ohne die unser traditioneller Funken am Zanzenberg in dieser Form nicht möglich wäre!





## Friedenslicht Wichtel Erdbeer

Wir trafen uns bei der Birkenwiese Dornbirn.

Als alle da waren teilten wir die Gruppen auf.  
Dann nahm jede Gruppe ein paar Laternen.

Jede Gruppe ging dann ihre Wege.

Jeder freute sich das wir gekommen sind, nur ein  
Mann freute sich nicht. Dieser Mann sagte: "Ich habe  
genug Licht, von den anderen haben wir viele Süßigkeiten  
und Geld bekommen. Am schluss haben wir alles  
aufgeteilt."

SARAH      Johanna





## Die Erdbeerwichtel bei der Stadtpolizei

Am 15.1.2019 durften die Erdbeerwichtel die Dornbirner Stadtpolizei besuchen. Wir wurden von einem netten Polizisten begrüßt. Er hat uns erklärt was die Polizei alles macht z.B.: sie regelt den Verkehr, errichtet Straßensperren, fängt Banditen usw.

Wir starteten unseren Rundgang in einem Kontrollraum mit vielen Bildschirmen, die Überwachungsbilder der Stadtgarage zeigten. Wir durften hier sogar eine Schuss-sichere Weste ausprobieren. Mit ihren 18 kg war sie doch etwas schwerer als wir gedacht haben.

Danach ging es ab in den „Arrest“. Die Arrestzellen waren nicht besonders gemütlich. Ich nehme an, dass es darum so ungemütlich ist, damit man nicht so schnell wieder eingesperrt werden will. In der Zelle befand sich nichts außer einer harten Bänke und eine Art Klo. Dort müssen sich die Gefangenen eh oft nicht lange aufhalten, nur bis sie ins richtige Gefängnis überstellt werden. Zum Schluss durften wir uns sogar in den Polizeibus setzen und das Blaulicht einschalten. Im Kofferraum





## Die Erdbeerwichtel bei der Stadtpolizei

gab es noch ein Schild, ein Gewehr, Verkehrshütchen, ein Warndreieck und schussfeste Westen für uns zu sehen.

Bei der Polizei hat es uns sehr gut gefallen.  
Vielleicht werde ich auch einmal Polizistin wenn ich groß bin.

Emma Grosslercher





## Die Erdbeerwichtel bei der Stadtpolizei



Gruppenfoto (von li. nach re.): Lilly, Anja, Clara, Malaya, Silvia, Paula, Emma, Lea, Nina, Johanna Z., Johanna T., Sarah, Ursi, Katharina



Kathi, Malaya, Clara mit Johi Rusch im Polizeiauto.



## Die Erdbeerwichtel bei der Stadtpolizei



Lea mit Radarpistole.



Sarah probiert den Alkomat aus.



## Die Erdbeerwichtel bei der Stadtpolizei



Nina mit Sicherheitsweste.



## WOLA Guides Markt

Am 17. November, kafen wir uns mit Schlafsäcken, Isomatten und vielem mehr vor dem Pfadi-Heim. Nach dem alle ihren Schlafplatz gefunden hatten und angefangen hatte ihr Zeug ein bisschen im Raum zu verteilen, gingen wir in den großen Saal, wo uns Basket-Stationen erwarteten. Wir bedruckten Stoffsäcke mit Kartoffeln, bemalten Blätter die später zu einer Pfadfinder-Silbe zusammengefügt wurden und bastelten Sakeren aus Marmeladegläsern und getrockneten Blättern. Nach so viel basteln hatten wir alle Hunger und freuten uns auf das Abendessen, das Betty für uns gezaubert hatte. Mit dem Abendessen war der Tag aber noch nicht vorbei. Als es began: dunkel zu werden, liefen wir mit unseren Sakeren in den Inatura Park. Dort bekamen Alisa und Johanna ihr Tüchle.

Vor dem Schlafgehen, suchten wir das Gelände rund um die Inatura nach Schwerpunkt-Kärtchen ab, die wir dann auch noch besprachen. Schließlich schlüpfen wir in unsere Schlafsäcke, wir waren alle müde und schliefen, nach fünf Stunden quatschen, sofort ein. Den nächsten Morgen starteten wir mit einem ausgiebigen Frühstück. Danach bekam jede Patulle einen Bezirk Dornbirns zugeordnet. Wir machten uns, mit einer Karte und einem Aufgabenzettel auf den Weg. Drei Stunden bekamen wir Zeit, um in den, für uns bestimmten, Bezirk zu laufen und dort Fragen zu beantworten. Durchgefroren kamen wir zum Pfadi-Heim zurück, zum Glück gab es Tee für alle. Dann war, nach dem Mittagessen, das tolle Wola auch schon vorbei.



## WOLA Guides Markt



Die Versprechlinge Johanna T. und Alisa.



Galina, Ronja und Lilli belegen ihre Pizza.



# WOLA Guides Markt



Johanna V. und Lina



Gruppenbild der Guides Markt.



## WOLA der Späher in Furx

Wir trafen uns um 9:30 beim Hauptbahnhof Dornbirn. Mit dem Zug ging es nach Rankweil, von dort mit dem Bus weiter zum Gasthaus Löwen in Laterns und dann ging es zu Fuß weiter über den alten Furx-Weg nach Furx. Kurz vor der Hütte machten wir eine Pause und gingen danach zügig weiter, denn alle waren schon auf die neue Pfadi-Hütte gespannt.

Als wir angekommen waren standen unsere Rucksäcke schon vor dem Eingang parat. Alle gingen rein und drängelten sich um die Betten. Die Betten wurden von uns eingerichtet und danach gab es Spagetti. Am Nachmittag haben wir ein „Patrullen-Herausforderungsspiel“ gespielt.

Wir hatten Freizeit, beschlossen aber Räuber und Gendarm zu spielen. Zum Abendessen gab es köstliches Raclette. Wir warteten darauf bis das Programm weiter ging. Währenddessen veranstalteten wir eine Kissenschlacht. Das danach folgende Spiel war ein „Funkgerät-Karten-Geisterspiel“. Das war voll ein cooles Spiel. Anschließend putzten wir unsere Zähne und krochen müde in unseren Schlafsack.

Am nächsten Morgen sind wir voll ausgeschlafen aufgestanden 😊 und haben unsere Sachen zusammengepackt.

Dann gab es ein feines Frühstück mit viel Kuchen, Zopf, Brot und Nutella durfte natürlich auch nicht fehlen.

Am Vormittag hatten wir Freizeit, in der wir einfach unser Leben geillt haben.

In der Zwischenzeit haben die Leiter mit uns patrullweise die Patrüllämter besprochen und erklärt, was jeder in seinem Amt zu tun hat.

Zum Mittagessen gab es eine leckere Pizza, die Felix für uns kochte. Nach dem Essen wurden wir in verschiedene Gruppen eingeteilt, die einen mussten abwaschen, die anderen zusammenräumen und das Heim putzen, denn das WoLa war schon wieder vorbei.

Nach dieser wahnsinnig schwierigen Aufgabe durften wir nochmals eine Runde Räuber und Gendarm spielen.



## WOLA der Späher in Furx

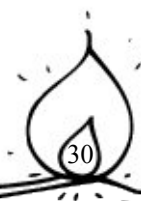
Zur Stärkung gab es noch den restlichen Kuchen und dann machten wir uns auch schon wieder auf den Heimweg zu Fuß, mit Bus und Bahn, so wie wir angereist sind. Unsere Eltern konnten uns dann müde, aber glücklich am Bahnhof in Empfang nehmen.

Vielen Dank an alle unsere Leiter, es war wieder einmal ein geniales Wochenendlager!

Gut Pfad!  
Bastian Fäßler  
Patrulle: Puma

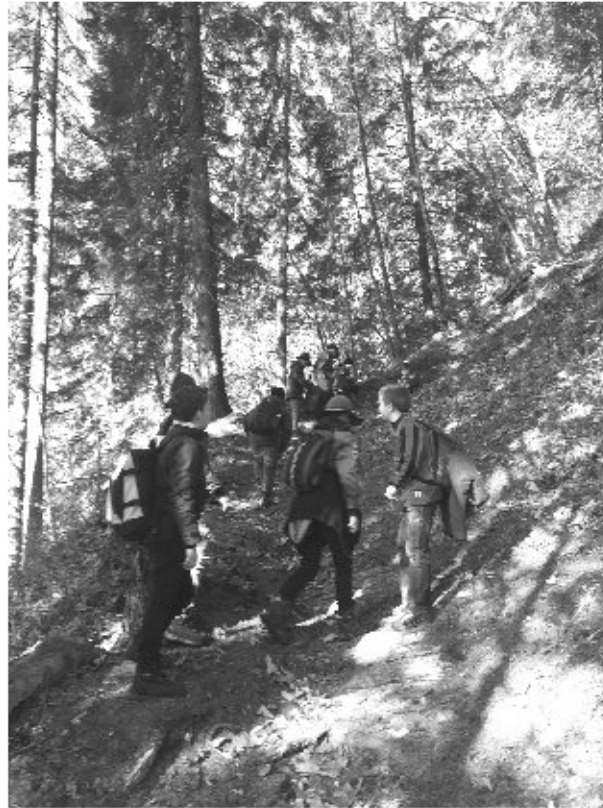


Motivierte Späher bei der Anreise.





## WOLA der Späher in Furx



Auf dem Weg nach Furx.



Pause im Sonnenschein.





## WOLA der Späher in Furx



Patrolle Puma (mit Felix, etwas schüchtem).



Raclette zum Abendessen.



## WOLA der Späher in Furx



Ansturm auf das Frühstück.



Beim Programm...



## Winteraktion der GuSp

Am Samstag den 08.12.2018 um 14:00-17:00 Uhr trafen sich die Dornbirner und die Schweizer Pfadi. Wir trafen uns am Eurocamp. Dort wurden wir Pfadis vom Weihnachtsmann und dem Grinch erwartet. Wir wurden in verschiedene Gruppen eingeteilt und wir bekamen unterschiedliche Aufgaben. Für erfüllte Aufgaben bekamen wir Rohstoffe die wir in die Geschenkemaschine warfen. Als die Maschine voll war, wurden daraus Geschenke für die vielen Kinder auf der Welt.

Wir genossen die restliche Zeit mit Kinderpunsch in der Hand, um uns aufzuwärmen. Das war der wundervolle Tag.

Gut Pfad,  
Ella Gössler und Ronja Paterno  
Guides Markt



Der Weihnachtsmann mit seinen Helfern und der Geschenkemaschine.



## Winteraktion der GuSp



Die GuSp stellen ihre Erste-Hilfe-Kenntnisse unter Beweis.



Lilly versucht, dem Grinch einen Rohstoff zu entlocken.



## Winteraktion der GuSp



Gemütlicher Abschluss mit Punsch.



## Thinking Day-Aktion der GuSp

Am 23.2. war die Thinking Day – Aktion. Wir trafen uns beim Transkona und mussten in der Patroulle mithilfe eines Kompasses verschiedene Aufgaben lösen und Punkte anpeilen. In der Nähe vom Flughafen Hohenems waren Zettel mit rotem Stoff versteckt, die wir finden mussten. Die Fragen, die darauf standen mussten wir beantworten. Als wir alle Aufgaben gelöst hatten, entstand ein Satz – es war sogar alles richtig!

Als wir wieder zum Treffpunkt kamen, haben wir ein Spiel gespielt, da eine Patroulle etwas länger auf sich warten ließ. Als alle da waren, gab es Hotdogs und Tee. Zum Schluss wurde noch der Sieger der Aktion verkündet. Als Preis gab es Winkelanhänger.

Dann holten uns unsere Eltern auch schon wieder ab.

Anna Widerin  
Guides Markt



GuSp beim Beginn der Aktion.





## Thinking Day-Aktion der GuSp



Galina in Aktion.



Patrulle Fuchs





## Thinking Day-Aktion der GuSp



Zum Abschluss gab es noch einen Hot Dog.



## LIVEBERICHT von der FIRSHÜTTE

22.02.2019, 19:56 Uhr

Funkspruch 1.0:

CAIEX Dornbirn an Zentrale! Wiederhole, CAIEX Dornbirn an Zentrale!

Erste Funkmeldung von der Firshütte!

Sind von unserem Treffpunkt am Bödele um 15:00 Uhr

losgelaufen und sind nach einer anstrengenden

Hochgebirgswanderung mit Schneeschuhen und enormem

Gepäck, sicher an dem Zielpunkt angekommen.

Niemand verletzt, alle gesund und munter!

Trotz der Tatsache, dass wir kein fließendes Wasser haben,

und uns dieses erst von einer steil bergab gelegenen

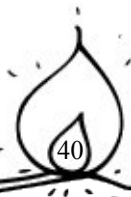
Quellen holen müssen, wurden wir abends von Michi,

unserem Chefkoch, mit einer guten Suppe bekocht.

Weitere Aktivitäten am Abend: Scoutivity, Uno mal anders und Jassen.

Einzigste Schwierigkeiten: Zähne putzen ohne fließendes Wasser,

traumatische Gerüche im Plümsklo. Over and out!





## CaEx WILA 2019

Funkspruch 2.0

23.02.2019

19:56 Uhr

CAEX Dornbirn an Zentrale!

Wiederhole CAEX Dornbirn an Zentrale!

Nach einer kurzen und geräuschvollen Nacht und einer Runde „ONO mal anders“, einem genießbaren Frühstück und dem Anziehen unserer Spezialschneeanrüstung, begann unser Tag mit einer „Geheimmission“: Einen königlichen Schneethron für Lady Verena zu bauen. Es forderte unsere gesamte Energie, doch wir schafften es mit letzter Kraft. Da Lady Verena natürlich mehrere Throne braucht, keiten wir uns auf um der zeitlich begrenzten Mission nachzukommen.

Nach der Testung von Lady Verena gab es ein köstliches Mittagessen.

Die 2. Mission, in Form von der Übertragung der Pädilitie in den Schnee, erledigte die Spezialtruppe wunderbar. Anschließend stellten wir den Tag mit einer Partie Kiss-war fort.

Tagesende: wunderbares Abendessen und Ausklang mit Spieleabend

Over and out!





## CaEx WILA 2019

24.02.2019

13:20

Funkspruch 3.0:

CA/EX an Zentrale! Wiederhole CA/EX an Zentrale!

Dritter Funkspruch von der Lustenauer Hütte.

Firsthütte erfolgreich aufgeräumt und gepulzt. Sind nun auf dem Heimweg.

Haben erste Etappe geschafft und sitzen in der Lustenauer Hütte!

Wir haben unser Schnitzel aufgegessen und gehen jetzt nach Hause (☺).

Over and out out!

Anwesende Funker:

Raphaela, Philippa





## CaEx WILA 2019



Julia Moosmann, Raphaela Tutschek, Ida Binder, Sandra Wehinger, David Thurnher, Tobias Thurnher, Hannah Fäßler



Tobias Thurnher, Raphaela Tutschek, Sandra Wehinger, Philippa Marte, Ida Binder, Julia Moosmann, Ana Wüstner, David Thurnher, Hannah Fäßler, Dominik Kaufmann, Ferdinand Hagen, Lukas Gunz



## CaEx WILA 2019



Markus Hanspeter, Michael Fischer, Dominik Kaufmann, Andreas Winder, Sandra Wehinger, Thomas Spiegel, David Thurnher, Julia Moosmann, Ida Binder, Ana Wüstner, Raphaela Tutschek, Fabienne Hagen, Shela Widemann, Verena Mesch, Lukas Gunz, Tobias Thurnher, Ferdinand Hagen, Philippa Marte, Hannah Fäbler



## Weihnachtssingen der RaRold

Beim Planen des Pfadijahrs 2018/19 beschlossen wir, die RaRold Außenstelle Dornbirn Wien, die schöne Tradition des ehemaligen „Herz Jesu Heim Singen“ wieder aufzunehmen.

So brachen wir am 2. Dezember, nach einer kleinen Übungssession und mit mehreren Gitarren gepackt, auf in Richtung Kuratorium Wiener Pensionisten/Haus Augarten, um dessen Bewohnern den 1. Adventssonntag etwas zu versüßen. Dort angekommen legten wir gleich los und gaben „Oh du Fröhliche“, „Jingle Bells“ und etliche andere Weihnachtslieder und -gedichte zum Besten. Dies führte bei den Bewohnern zu so viel Begeisterung, dass diese uns sogar noch mit einem eigenen Weihnachtsgedicht erfreuten. Da unser Weihnachtssingen bei den Bewohnern eine große Freude auslöste, beschlossen wir die Aktion mit allen RaRold in Dornbirn zu wiederholen.

Gesagt, getan – am 23.12.2019 ging es schließlich mit einem fast vollständig versammelten RaRold Trupp ins Pflegeheim Dornbirn Birkenwiese. Auch dort sorgte unser Programm, welches wir vor 3 verschiedenen Gruppen aufführten, für große Begeisterung und brachte ein wenig mehr Weihnachtsstimmung und Freude in den Alltag der Bewohner.

Alles in allem konnten wir uns an einer gelungenen Aktion und vielen strahlenden Augen erfreuen!

Gut Pfad,  
Lissi



Der (fast) komplette RaRold Trupp  
(v.l.: Nicolas, Lara, Willi, Lena, Fabi, Vigl, Lissi, Julian, André, Sarah, Leni)



## Weihnachtssingen der RaRold



Die RaRold Wien beim Singen  
(v.l. André, Leni, Carla, Fabi, Lissi, Vigl)



Hinten (v.l.): Vigl, Leni, Lena, Julian, Nicolas, Lissi, Lara, André  
Vorne (v.l.): Sarah, Fabi



# Rodeln am Brüggelekopf

Am Freitag, den 26. Jänner ging es für uns 5 (Sarah, Lena, Nicolas, Willi, Julia) an den Brüggelekopf in Alberschwende. Nachdem uns Nicolas alle in Dornbirn aufgegebelt hatte, spazierten/wanderten wir um ca. 17:30 los. Der Aufstieg dauerte etwa 1 Stunde. Einen kurzen Zwischenstopp musste zwingend in der „Glühwi-Kurva“ eingelegt werden. Nach dieser kurzen Stärkung waren wir sogleich oben angekommen. Wir konnten gerade noch so einen der heiß begehrten Sitzplätze ergattern und schlugen uns die Mägen mit leckeren Käsknöpfe und Schnitzel mit Pommes voll. Danach durfte ein kleiner Jass natürlich nicht fehlen, dieser bereitete uns nicht nur viel Freude, auch dauerte er den lieben langen Abend. Die Mäschgerle Gruppe am Nebentisch war da nur das I-Tüpfelchen eines gelungenen Samstags.

Gegen Mitternacht liehen wir uns noch die Rödel aus und schossen noch die schnelle Abfahrt Richtung Alberschwende hinunter. Zum Glück sind alle wieder heil heruntergekommen. ;-)

Gut Pfad Julia



Sarah, die motivierte Nudel.





## Rodeln am Brüggelelekopf



Ghörige Käsknöpfle



Willi, Julia, Nicolas, Sarah und Lena



## Winterlager RaRold 15.02.2019

Es ist Samstagvormittag 10:00 Uhr, im Heim sind schon die ersten RaRold angekommen und machen sich ans Einpacken der Lebensmittel. Mit vollgepackten Rucksäcken und Schneeschuhe unterm Arm, machten wir uns auf den Weg zum Bahnhof, wo wir mit dem nächsten Bus in Richtung Bödele fahren.

Bei der Skistation Hochälpele began nun die große Wanderung. Für den einen eine echte Herausforderung für den anderen ein völliges Kinderspiel. Nun liefen wir also über weichen Schnee, harten Schnee, gelben Schnee und über sehr tiefen Schnee. Zwischendurch gönnten wir uns eine leckere stärkende Jause um den letzten steilen Hang zu bezwingen. Nach ca. einer weiteren Stunde hatten wir es fast geschafft, das Gipfelkreuz war endlich in Sicht. Natürlich wurde gleich ein Beweisfoto gemacht. ☺ Eine leichte Verwirrung machte sich breit, wo sich denn nun die Firsthütte wirklich befinden soll, keine Panik wir haben sie gefunden.

Als wir im Nest für die Nacht angekommen sind, mussten wir uns alle erstmal setzen und die Wanderung verdauen. Da durfte ein kleines „Möschtle“ nicht fehlen. Mit Karten spielen und tollen Gesprächen, verging der Abend wie im Flug. Das Bett rief damit wir auch morgen wieder fit für den Abstieg sind. Vigl, Leni und Willi wagten das Abenteuer in der von Vigl vorbereiteten Schneehöhle zu schlafen. Der Rest begab sich ins warme Matratzenlager.

Sonntag 09:00 Uhr, durch den Sanften Klang von Vigl's Stimme wurden auch wir im oberen Stock wach. Wir räumten oben noch alles auf, bevor wir den anderen beim Frühstück halfen. Leckeren Riebel, Müasle und Käsbrötle halfen uns, uns für die Wanderung zu stärken.

Mit vollen Bäuchen machten wir uns auf den Weg in Richtung Hochälpele, diesmal etwas schneller als am Tag zuvor. Unten angekommen, gab es noch eine kleine Stärkung bis der Bus endlich da war.

Beim Rathaus in Dornbirn stiegen wir alle gemeinsam aus und auch wenn wir nur zu fünft waren, durfte ein „Gute Freunde“ zum Abschluss nicht fehlen und so ging ein gelungenes Wochenende zu Ende.

Gut Pfad,  
Sarah Luger





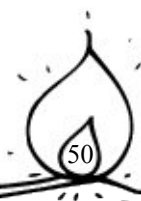
# Winterlager RaRold 15.02.2019



A Träumle des Weatta.



Freudiger Wanderer Nicolas.





## Winterlager RaRold 15.02.2019



Sarah, Nicolas, Leni und Willi sind endlich oben!



Gmüatle am Karta spela.





## Winterlager RaRold 15.02.2019



Vigl am schnäsla.



Leni und Vigl in der Schneehöhle.





# Thinking Day RaRold Zanzenberg

Anlässlich des Thinking Days hat sich Lena, welche an diesem Tag leider krank war, etwas Besonderes für unsere RaRold überlegt. Da dieser Tag ein sehr wichtiger Teil eines Pfadfinders ist, sollten wir uns Gedanken machen warum wir dieser Jugendbewegung angehören und was es für uns heißt davon Teil zu sein. In einer kleinen aber feinen Runde bestehend aus Andre, Vigl, Lissi und Nicolas trafen wir uns bei der „Rätschkachl“ am Fuße des Zanzenberges um unseren Spirituellen Weg anzutreten. Kurz nach dem wir losliefen erhielten wir eine WhatsApp Nachricht von Lena, in der stand:

„Die Pfadfinder und Pfadfinderinnen sind mit 40 Millionen Mitgliedern die weltweit größte internationale Kinder- und Jugendbewegung, deren Mitglieder auf allen Erdteilen und Kontinenten zu internationaler Verständigung aufrufen.

In 224 Ländern und Territorien gibt es Pfadfinder und Pfadfinderinnen, organisiert in 164 nationalen Verbänden. Das weltumspannende Kommunikationsnetz ermöglicht nicht nur viele Begegnungen der Jugendlichen im Sinne der Völkerverständigung, sondern auch wirksame Solidarität in Notzeiten. Dies ist die Beschreibung der PPÖ, was es heißt Pfadfinder/in zu sein.

Du als Pfadfinder/in bist Mitglied einer Weltweiten Gemeinschaft, die immer miteinander verbunden ist. Was bedeutet es für dich ein Teil dieser Verbundenheit zu sein?“

Da wir uns in einer gemütlichen, sehr Pfadi begeisterten Runde befanden, begannen wir schnell diese Frage zu diskutieren und uns Gedanken darüber zu machen. Während wir weiter liefen erhielten wir noch 3 weitere Fragen, über die wir uns austauschten. Oben angekommen machten wir im Rondell ein Feuer, an dem wir uns wärmten. Wir stärkten uns mit Tee, Landjäger und sehr leckerem Stockbrot. Bei entspannter Atmosphäre tauschten wir uns über Erlebnisse und Aktuelles aus. Um unseren Spirituellen Abend abzuschließen, schrieb jeder von uns einen kleinen Brief an sich selbst, welcher uns in der Zukunft von Organisatorin Lena zugeschickt wird. Er soll uns an diesen schönen Abend und an unsere Gedanken zurückerinnern.

Um die spirituelle Stimmung nicht zu stören, wurde diese Aktion leider nicht ausreichend photographisch dokumentiert.

Gut Pfad,  
Nicolas Thurnher





# Was?! Schon 20 Jahre Kunterbunt?!

Hey Leute!

Hat jemand von euch zufällig auf den Start-Knopf der Pfadi-Zeitmaschine gedrückt? Wir hatten doch grad noch September 1999 – und Martina und ich (Babsi) haben unsere erste Gruppenstunde mit dem neu gegründeten PWA-Trupp Dornbirn II abgehalten – voll nervös, was da so alles auf uns zukommt mit der PWA...



1999 Erste Gruppenstunde - damals noch Jung-PTA

Das kann doch echt kaum sein, dass jetzt 20 Jahre so schwuppdwupp rum sind!

Wobei – wenn man's genau nimmt, ist's doch nicht „so schwuppdwupp“... Martina und Babsi sind um eine Spur älter geworden (auch wenn man's kaum sieht), die LeiterInnen-Mannschaft ist um Julia, Hermann, Thomas, Judith und Wolfi reicher geworden, und auch ein paar tolle Pfadi-Erlebnisse hatten wir in den 20 Jahren – nämlich sage und schreibe:

- **8 Wochenendlager**
- **15 Sommerlager (davon 2 Großlager und 1 internationales Landeslager)**
- **17 PWA-Reisen**
- **und 635 unglaubliche Gruppenstunden**
- und nicht zu vergessen die 6 LeiterInnen-Hochzeiten und die Geburten von 18 Kindern der über-die-Jahre-zusammengezählten-10-köpfigen LeiterInnen-Mannschaft

Ja sapparlot – eigentlich schon unglaublich, was da so alles passiert ist!





# Was?! Schon 20 Jahre Kunterbunt?!





## Was?! Schon 20 Jahre Kunterbunt?!

Und auch der anfangs sechsköpfige PWA-Trupp ist zum großen „Trupp Kunterbunt“ mit 18 PWAlern und 7 GruppenleiterInnen herangewachsen:

- |               |               |               |
|---------------|---------------|---------------|
| 1. Cornel     | 7. Lukas      | 13. Stefan S. |
| 2. Daniel     | 8. Markus     | 14. Tanja     |
| 3. Florian    | 9. Michaela   | 15. Thomas    |
| 4. Gönül      | 10. Sarah     | 16. Tobi      |
| 5. Isabella   | 11. Sandro    | 17. Vicky     |
| 6. Lisa-Marie | 12. Stefan R. | 18. Leonie    |

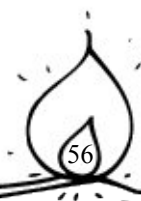
**Leitermannschaft:** Martina, Babsi, Julia, Judith, Hermann, Thomas, Wolfi



Wir werden oft gefragt, was wir denn so mit unseren Pfadis machen...  
Die Antwort ist seit 20 Jahren die Gleiche:

Das, was man mit anderen Pfadis auch so macht – wöchentliche Gruppenstunden, Spielen, Basteln, sich mit versch. Themen auseinandersetzen, Blödeln, auf Lager fahren, Singen (wir haben sogar ein eigenes PWA-Lied und eine eigene PWA-CD), im Zelt übernachten, Kochen, wir machen den Zanzibar unsicher, wir fahren auf PWA-Reise, wir organisieren jedes Jahr unseren eigenen phänomenalen PWA-Ball in Wolfurt, wir haben 2-3 weitere Landesaktionen jedes Jahr und und und...

Inhaltlich ist's natürlich angepasst an die Fähigkeiten und Möglichkeiten unserer Pfadis – aber wir schecken vor nichts zurück – sogar am international besuchten Großlager „PLANET 13“ waren wir mit einer PWA-Abordnung dabei 😊





# Was?! Schon 20 Jahre Kunterbunt?!



Was viele vielleicht nicht wissen – Pfadfinder Wie Alle gibt's eigentlich nur in Vorarlberg – hier gibt's sogar 6 eigenständige Gruppen (Dornbirn 2x, Götzis, Wolfurt, Rankweil, Bludenz) mit insgesamt ca. 100 aktiven PWAlern und 30 GruppenleiterInnen...

**An der Stelle übrigens auch noch herzliche Gratulation an  
die PWAler des anderen Dornbirner PWA-Trupps!  
Sie feiern nämlich heuer ihr**

## 30. Gründungs-Jubiläum



Wochenendlager am Bödele – 1995 / PWA Dornbirn I





## Pfadfinder-Club und Gilde

### Bericht aus dem Gilde-Distrikt Vorarlberg

Am 15. Februar musste im Distrikt Vorarlberg neu gewählt werden, da die bisherige Amtsinhaberin, Petra Huka, ihre Funktion zurücklegte. Für ihre Verdienste wurde ihr vom Verbandsvertreter Franz Lang das Verdienstzeichen in Bronze der Pfadfindergilde Österreich verliehen.

Zur Nachfolgerin wurde die Gildemeisterin der Gilde Rankweil, Liselotte Lins einstimmig gewählt. Stellvertreter ist wie bisher Jörg aus unserer Dornbirner Gilde. Er vertritt auch die Vorarlberger Gilden im Präsidium bzw. der Landesleitung der Vorarlberger Pfadfinder und Pfadfinderinnen (VPP).

In Vorarlberg gibt es 4 Gilden und zwar in Altach, Dornbirn, Feldkirch und Rankweil. Sie werden zum „**Distrikt Vorarlberg**“ zusammengefasst. Aufgaben der Distrikt-Gildemeisterin sind u.a. die Koordination der 4 Gilden und deren Vertretung im österreichischen Gildevorstand.



v.l.n.r.: Petra Huka (bisherige Distrikt-Gildemeisterin), Franz Lang (Vertreter Gilde Österreich) und Liselotte Lins (neugewählte Distrikt-Gildemeisterin – Gilde Rankweil)

(Foto Jörg)





## Pfadfinder-Club und Gilde

### Besinnlich – feierlich – gemütlich ...

gestaltet war der Clubabend am 10.12.2018 für insgesamt 42 Teilnehmer\*innen. Bei der fachkundigen Führung durch das renovierte und teilweise umgebaute Franziskankloster, geleitet von Armin Gstier und aufgrund der großen Gruppe unterstützt durch den Guardian Pater Wenzeslaus, wurde nicht nur die Kirche mit dem Flügelaltar und die Klosterkapelle besichtigt, auch die Räumlichkeiten für die Ordensbrüder, Gästezimmer sowie Küche und Keller standen für die Besucher\*innen offen.



Die von Waltraud gewählten und vorgetragenen Texte, sowie die Stubenmusik Dornbirn von Anita, Christina und Renate gaben der Veranstaltung einen feierlich-besinnlichen Rahmen.

Im Bild links, von li nach re: Ingrid, Elmar, Lisbeth, Günter, Monika, Konrad, Annelies, ein Gast, Pepi.

Während des Spaziergangs zum Pfadiheim freuten sich die Meisten bereits insgeheim auf die Stärkung durch die angekündigte zünftige Gerstensuppe, köstlich zubereitet vom 4er-Team Lisbeth/Günter und Karoline/Klaus, rechts im Bilde zu sehen.



Gemütlich war denn auch der Adventsausklang bei feinen, von unseren Clubdamen selbstgebackenen Keksen, die sowohl bewundert, doch vor allem goutiert wurden! Obmann Jörg bedankte sich für die vielen Unterstützer\*innen sowie für die rege Veranstaltungs-Teilnahme und wünschte allen angenehme Weihnachtsfeiertage und ein gesundes neues Jahr 2019.



## Pfadfinder-Club und Gilde

### Tatkräftig ...

mitgeholfen haben 5 Club-Mitglieder (Hermann, Werner, Biku, Günter und Klaus) bei der am 16.12.2018 stattgefundenen Weihnachtsfeier der Dornbirner Pfadfinder\*innen.

Nach dem Flashmob am Marktplatz gab es die traditionelle Stärkung/Verpflegung, diesmal im Inatura-Park.

im Bilde: Ein Topfgucker, Werner, Günter, Tina und Sunny in Aktion.



### Fleißig ...



... waren wohl alle Mitwirkenden am Flohmarkt und hatten auch sichtlich Spaß an der oft auch mühsamen Arbeit.

Im Bilde oben ist ein Teil der Buchabteilungs-Crew zu sehen, rechts Erna mit den zwei emsigen Neulingen Daniela und Patrizia.





# Pfadfinder-Club und Gilde

Luschtig, närrisch und frey ...

ischt üsar **Club-Faschings-Fest** ‚Carnevale‘ am 27.2.2019  
über die – im wahrsten Sinne des Wortes – ‚Bühne‘ gegangen, was wir unter ande-  
rem auch diesem Paar zu  
verdanken haben!  
Ein dreifaches „Rollolo“ für  
Lisbeth und Günter!

Ebenfalls verdient Applaus  
die Karoline und der Klaus!

Clownin Gertrude verwöhn-  
te die Anwesenden mit  
charmant aufmerksamer  
Bedienung!  
Das ist den Gästen anzu-  
sehen, darum auch ihr ein  
dankbares „Rollolo“!



Links im Bilde: Sir Hermann,  
Lady Ingeborg, Tazi aus Afrika und  
Clownin Gertrude!

Nach dem Begrüßungs-Prosecco  
wurde uns der ‚stärkende Auftakt‘  
mit schmackhaftem „Chili Carnevale“,  
serviert.

Indes schenkten uns Wolfi, Karoline  
und Klaus an der Bar „reinen Wein“ ein  
oder sie ‚verzapften‘ schäumendes  
Cervisia!

Was danach folgte, strapazierte un-  
sere Lachmuskeln!

Jürgen Wagner (rechts im Bilde)  
erzählte gekonnt „Mund-Art“ in  
Prosa und in Versen...





## Pfadfinder-Club und Gilde

Auch ‚Hexe Gabriella‘ und  
‚Clown Plätze‘ gaben ihre Geschichten  
und Gedichte zum Besten.



Das „Abendgebet einer  
modernen Familie“ erlebte  
ein „Come-back“.  
Die Darsteller, zwangsläufig  
etwas gealtert, manövierten  
sich jedoch rüstig durch den  
mit Choral verbrämten Text!

Rechts sehen Sie:

Den Vater, den weisen  
(Plätze)

Die Tochter, die fesche  
(Bikine)

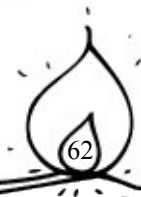
Die Mutter, die gute  
(Gabi)



Amusant und anregend war ebenfalls die von Biku wie gewohnt gekonnt zusammengestellte  
**‚Oldie-Carnevale-Picture-Show‘**  
die Erinnerungen aufleben ließ. Auch ihm gebührt ein dreifaches Rollolo...

Übrigens gab es KEINE Sperrstunde und Heimgehen ??? Das wollten wir lange nicht!

**Ein pfadiges dreifaches Rollolo !!! G.L.**





## D'Funzl-Rätsel

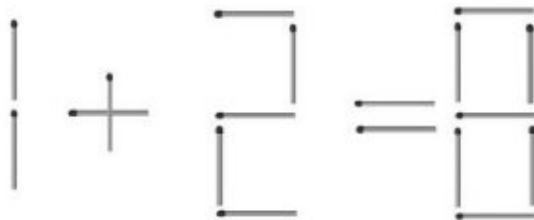
### Rätselfreunde aufgepasst!

Streichhölzer gehören zur Standardausstattung eines jeden Pfadfinders – doch wie geschickt seid ihr damit?



Durch Verlegen von zwei Streichhölzern, ergeben sich drei gleiche Dreiecke! Welche zwei Streichhölzer müssen bei diesem Rätsel bewegt werden?

Wie kann man durch geschicktes Legen mit nur fünf Streichhölzern, die Zahl Acht darstellen?



Welches Streichholz muss umgelegt werden, damit die Rechnung korrekt dargestellt wird?

Du kannst die Fragen beantworten? Dann schicke schnell ein Email mit deinem Namen, deiner Stufe und deinem Trupp an [dfunzl@pfadi-dornbirn.at](mailto:dfunzl@pfadi-dornbirn.at) oder lege die Antwort ins D'Funzl-Fächle im Leiterzimmer! Aus allen Teilnehmern wird der Gewinner ausgelost. Wie immer gibt es auch einen kleinen Preis.

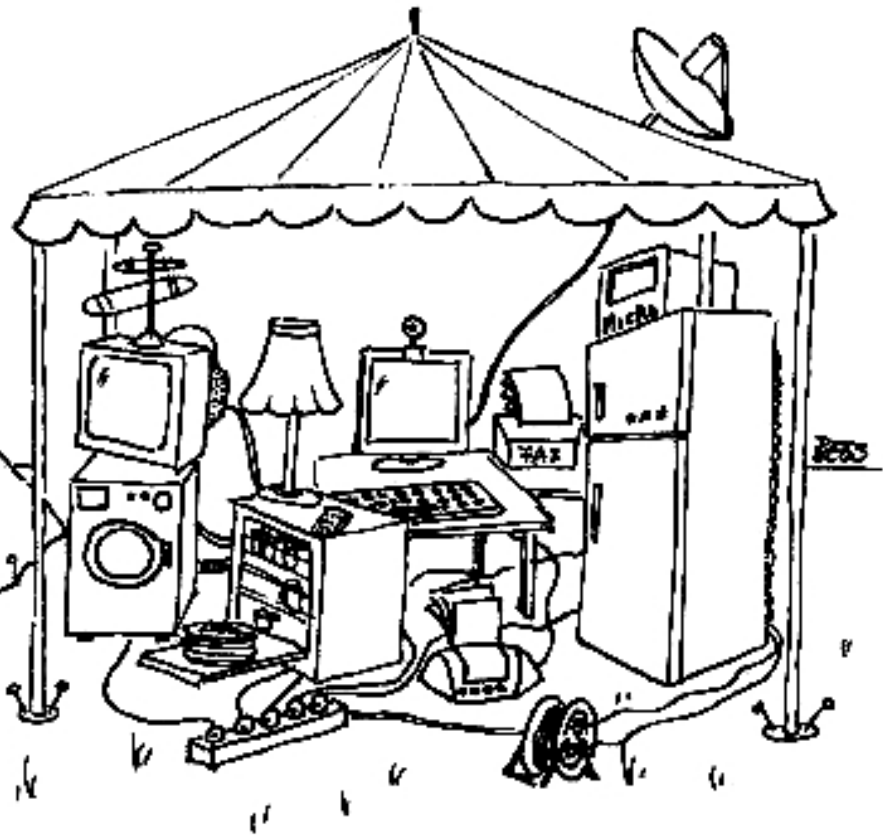
### Auflösung des letzten Rätsels:

Je länger die Wanderung, desto mehr Proviant wurde verspeist – somit wurde der Rucksack von Max immer leichter und leichter. Als Gewinnerin wurde Martina Tschirf von den Wichtel Himbeer gezogen!



letzte Seite

Ich liebe  
am Camping  
das einfache  
Leben!



Diese Zeitung geht an:

**Bei Unzustellbarkeit bitte retour an:**  
Pfadfindergruppe Dornbirn, Schulgasse 62, 6850 Dornbirn